



Die Panikstaffel zeigt mal wieder ihr Können.

Bild: fh

Panikstaffel begeistert Jury und Publikum

TV Hofheim: „Spaßriege“ des TVH kann bei Wettbewerben auf Landes- und Bundesebene überzeugen

Die Panikstaffel des TV Hofheim ist längst wieder in aller Munde. Mit Starts und Qualifikationen an namhaften Wettbewerben trägt die „Spaßriege“ des TVH den Vereinsnamen wieder weit über Hofheim hinaus. In Gau-Algesheim bestritt die Gruppe das Bundesfinale der Turnerjugend, die „Tuju-Stars“.

Für das Aufeinandertreffen der Landessieger hatten sich die Hofheimer als Gewinner des Landeskinderturnfestes souverän qualifizieren können. Von den 13 startenden Teams durften acht Mannschaften ins Finale. Die Hofheimer wurden hierbei von der fünfköpfigen Fachjury, bestehend aus Mit-

gliedern der Deutschen Turnerjugend (DTJ) und Mitgliedern des Ausschusses „Tuju-Stars“, auf den ersten Platz gesetzt. Die Abendveranstaltung, das eigentliche Finale, lief dann nicht nach den Vorstellungen der Hofheimer und ihres Leiters Markus Reis. Trotz einer hervorragenden Darbietung und Show, die mit langem und lautstarkem Applaus des Publikums in der Halle belohnt wurde, wurde der TVH von einer nunmehr neugebildeten Jury nur auf einen für sie maßlos enttäuschenden vierten bis achten Platz gesetzt.

Markus Reis, die komplette Gruppe aber auch die vielen mitgereisten Fans verstanden

die Welt nicht mehr, „der Niedlichkeitseffekt der drei Erstplatzierten überwog wohl bei den eher älteren Jurymitgliedern“.

Viele Zuschauer in der Halle, aber selbst der Moderator des Abends waren über diesen Ausgang doch sehr überrascht. Den Hofheimern blieb allerdings nicht viel Zeit, sich über diesen Ausgang des „Tuju-Stars“ zu ärgern, ging es doch nur wenige Tage später in Hanau um die Landesqualifikation des Hessischen Turnverbandes zum Bundesfinale „Rendezvous der Besten“.

In diesem Wettbewerb gingen acht Teams der unterschiedlichsten Richtungen des Tur-

nens, sei es Bodenturnen, Trampolin, Rope-Skipping oder Tanz, an den Start.

Die ersten drei Mannschaften eines jeden Landesverbandes qualifizierten sich für das Bundesfinale, das am Samstag, 3. November, in Forst bei Bruchsal ausgetragen wird. Nach dem Ergebnis von Gau-Algesheim war die Gruppe noch zusätzlich motiviert, wollte unbedingt beweisen, dass der Landessieg im Jugendbereich der „Tuju-Stars“ kein Zufall war und der TVH auch über die beste Showgruppe bei den Erwachsenen verfügt.

Die Darbietung der Panikstaffel begeisterte die Jury und Pu-

blikum gleichermaßen. „Diesmal wurde unsere Leistung auch gewürdigt“, freute sich Markus Reis. Die Jury setzte die „Paniker“ auf den ersten Platz, was gleichzeitig die Qualifikation für das Bundesfinale bedeutete. Die „Panikstaffel“ wurde sogar in die Wertungskategorie „hervorragend“ gesetzt, was nur wenigen Gruppen in Deutschland gelingt. Darüber hinaus erfolgte mit diesem Sieg die Aufnahme in den neugebildeten Showgruppenpool des Hessischen Turnverbandes. Damit verbunden ist die Einladung zum Hessischen Landesturnfestes vom 22. bis 25. Mai 2008 in Baunatal.

fh